

Indiana Tribune.

— Er scheint —
Täglich, Wöchentlich u. Sonntags.

Office: 120 S Marylandstr.

Die täglich "Tribune" kostet durch den Träger 12
Groschen pro Woche. Die Sonntags- "Tribune" 5
Sens pro Woche. Beide zusammen 15 Groschen.
Der Post zugeschaut in Vorabausstellung 5 Groschen.

Indianapolis, Ind., 1. April 1884.

Die Last des Reichthums.

Wir erinnern uns eines alten Lehrers in Deutschland, eines gelehrten Herrn mit dem wohlwollendsten Johannesherzen, das jemals in einer Brüder geschenkt hat. Dieser Mann hatte eine einzige Schwäche, wenn es nicht vielmehr die Tugend war: er war ein Fanatiker der Armut. Nicht nur, daß er drei Viertel seines mühsamen Einkommens an Leute gab, die weniger als er, — er war auch sehr überzeugt, daß nur Arme wirklich glücklich seien und könnten. Dies trat besonders während der Ferienreisen hervor, die der Tressische in jedem Sommer mit einer Anzahl von Schülern veranstaltete. Wenn wir da an steinigen Bergen in Sonnenbrande hinaufmarschierten, frisch natürlich und froh, wie sich für die Jugend sind, und es fuhr eine Equipe mit Damen und Herren vorbei, da konnte unser Lehrer und Freund unmöglich die Bewunderung unterdrücken, doch doch nur die ganz Herrlichkeit des schönen Gottesdienstes empfände und genießt, wer dieselbe zu Juhe durchzieht. Sehen wir im Garten unter schattigen Bäumen, sättigten und labten wir uns an Milch und fruchtigem Schwarzbrod, — und liegen in der Nachbarschaft andere Reisende aufzutragen, was Küche und Keller des Wirthshauses nur irgend boten, so konnte unser Subrektor fast Thränen weinen, wenn er das luxuriente Mahl unserer Nachbarn von Weitem beobachtete und an die leichten — nach seiner Ansicht — mit Nothwendigkeit drohenden Magenbeschwerden dachte. Und wenn wir am Abend im Tanzsaale des Dorfworthshaußes auf weicher Stroh uns zu Ruhe legten, da ließ der wackere Mann unserer Jugendstube die Jügel schwiegen, sagte aber schließlich: Junge, wie ihr wisst, beten wir mehr gemeinschaftlich noch laut, aber ein jeder von Euch für sich und so, wie es ihm die Mutter gelehrt hat. Eine Schlussrede zeigte jedoch wußte er noch von seinem großen Herzen: Wie herlich werden wir, o Gott will, schlafen, — viel besser als die Reichen auf ihren schwelenden Pühlen. Wir alle dachten, daß sich doch die Welt vom Wagen aus gerade so gut ansiehe, als zu Juhe, eine saftige Stück Braten und ein Kirschbrotchen doch noch besser schmeckte als Milch und Brot, und daß ein weiches Bett doch eben auch kein Unglück sei, — doch wir widerprochen, daß mutwillig wir sonst waren, dem Lehrer nicht und hielten ihn auch nicht, was er, denn alles heiliger Ernst war, kaum bemerkte neulich, wenn er für jeden Dollar, um den er in den verschiedenen Formen angegangen wurde, nur 10 Cents geben wollte, so würde er in zwei Jahren keinen Cent mehr sein eigen nennen. Bandelier konnte hinter Gould nicht zurückbleiben und bemerkte, jede Annahme eines Freunden mache ihn nervös, denn er müsse in jedem einen Vetter vermuten. Letzterer Auspruch erinnert daran, daß der flüchtige Verbraucher in jedem entfernten Bushell einen Gendarmerie und, dem Reichstag der Reichen ergibt es wahrscheinlich ähnlich, wenn er sich in jedem Menschen einen Vetter erkennen zu müssen glaubt.

Schöpfen wir, um den Reichthum als Plage nachzuholen, aus reinerer Quelle, und zwar selbst auf die Gesetze hin, daß ich jemand hierdurch verletzen lassen sollte, in der Jagd nach dem allmächtigen Dollar eine etwas langsamere Gangart anzunehmen.

Herr George W. Childs, dem Herausgeber des "Daily Ledger", wirft die Zeitung mindestens \$1.000 täglich ab. Es ist dies zwar einem Bandelier schon Einkommen gegenüber recht befreit, doch gibt es Zeitungen, die nicht ganz so viel bewerben. Redakteure aber, die von dem Reichthume, wenn sie ihn hätten, einen edleren Gebrauch machen würden, als Herr Childs, giebt es nicht. Der letztere ist kinderlos, behandelt aber nicht nur die Angelegenheiten seines Geschäftes bis zum letzten Druderteufel hinab, wie sein Kinder, sondern giebt auch den allergrößten Theil seines Geldes für wohltätige und gemeinnützige Zwecke aus. Und nicht nur sein Geld widmet der großherzige Mann den leidenden Menschen, sondern auch einen großen Theil seiner Zeit, die solange er wenigstens in Philadelphia weilte, außerordentlich in Anspruch genommen ist. Er sieht nicht in jedem Menschen einen Vetter, aber er sieht, wenn er sich davon überzeugt hat, es gilt, wirklich voran zu treten.

Die gefährliche Fernsprecher. Als ein Spion allerbedeutender Art sich in neuerster Zeit das bisher für unschuldig gehaltene Telefon entpuppt und Gemänner, die sich nicht allerwegen des seltsamsten Vertrauens ihrer Gattinnen erfreuen, mögen sich vor demselben

menschlichen gehört haben. Junge Mädchen, die pyramidalen Genius für Musik haben, wollen auf seine Kosten in Europa ausgebildet sein, alle verprechen Ruderstadt der Auslagen, wenn sie erst die ruhige und goldreiche Laufbahn eines Künstlers erster Größe betreten haben. Dagegen hat der Menschheit schon ausbildung lassen, aber nicht eine einzige hat die Ruderstadt der Auslagen aus nur anbieten kann; gewöhnlich hätte sie gewollt, wie Herr Childs überzeugt ist, gewiß Manche. Für militärische Ausbildung werden die Mittel an häufigsten nachgezogen, doch giebt es keine Kunst und keine Wissenschaft, in der das Geld des Philanthropen nicht unbedeutende Anfänger in Hörern verwandeln soll.

Erst in neuerer Zeit kommt es häufig vor, daß sich, angeblieb aus Kindesmunde oder mit kindlichen Schriftstücken, die naiv und rubruck abgefaßt sind, um Hilfe an das Herz des Wohlthäters wendet. Vor Kurzem erst schrieb ein Mann aus dem großen und reichen London an den reichen Mann in Philadelphia, der selbe wolle ihm die Mittel gewähren, seinen drei Kindern eine fortgängige Erziehung anzubieten zu lassen; an demselben Tag ging der Brief eines Landwirths ein, der Herrn Childs bat, er möge doch eine an seiner Farm lastende gute Hypothek über 50000 laufen, der gegenwärtige Zahaber nehm es mit der pünktlichen Zinszahlung, so genau, und das werde doch der gute Herr in Philadelphia gewiß nicht thun. Sind solche und ähnliche Briefe nach einmaliger Erinnerung nicht beantwortet worden, so werden die Schreiber in der zweiten Erinnerung sehr häufig grob. Von Comites wohltätiger und gemeinnütziger Vereine giebt das einen anderen in dem Privatkreise des Herrn Childs die Thürkleine in die Hand. Aljo ist's doch auch eine Lust, reich zu sein, — und dennoch möchten wir es so gern sein.

Technische Prüfungen.

Im Bundesdienste sind viele Beamte angestellt und erforderlich, die eine technische und wissenschaftliche Ausbildung haben. Die Auswahl dieser Stände stand bisher einzig und allein der Oberhaupten der betreffenden Verwaltungswege zu, doch haben sich diese neuerdings an die Civilservice Commission gewendet. In folge dessen sind in jüngster Zeit fünf Sorten von Prüfungen vorgenommen worden, die einen Begriff von den Anforderungen geben, welche der Bund jetzt an diese Classe von Beamten stellt.

Die Legistriken, topographische Zeichner für das Kriegsamt, geheiligte Gelehrte im Comptrollers-Amt, Meteorologen und Unterfachern im Patentamt müssen sich über ihre Fähigkeiten vor einem aus Sachverständigen zusammengesetzten Prüfungsrat ausspielen. Für das Patentamt allein wurden in den letzten Wochen 50 Bewerber in fünf Gruppen geprüft. Diese Prüfungen waren die ausgedehntesten und vielseitigsten von allen.

Die Bewerber um Stellen im Patentamt müssen Kenntnisse in der Mathematik bis hinauf zur Astronomie besitzen, ferner solche in der Chemie, Physik und Technik und in der Auslegung mechanischer Zeichnungen. Diejenigen, die Deutsch und Französisch verstanden, fanden dafür besondere Anerkennung. Beide wurde die Zeichnung einer Maschine vorgelegt, der gegenwärtige Zahaber ist der Regenfall in den Jahren von 1830 bis 1850 alljährlich 3 Zoll im Durchschnitt. Der Regenfall hat nicht ab, sondern die Längenlinien der verfallenen Landmauern angenommen und betrug 3 Zoll im Jahre 1830 nur 27,7, im Jahre 1880 aber 30 Zoll. Diese Junahme ist jedoch eine schreinbare und bereut wenigstens im Großen und Ganzen lediglich auf dem verbeserten Zahler, den Regenfall zu messen. Würden aber auch die meteorologischen Verhältnisse zufällig eine Junahme des Regenfalls in der angegebenen Periode veranlaßt haben, würde dies nur beweisen, was noch kein Vermögen bestritten hat: daß die Bewaldung eines Landes auf die Quantität des fallenden Regens vielfach einflusß hat. In diesem Bezirk betrug der Regenfall in den Jahren von 1830 bis 1850 alljährlich 3 Zoll im Durchschnitt. Der Regenfall hat nicht ab, sondern die Längenlinien der verfallenen Landmauern angenommen und betrug 3 Zoll im Jahre 1830 nur 27,7, im Jahre 1880 aber 30 Zoll. Diese Junahme ist jedoch eine schreinbare und bereut wenigstens im Großen und Ganzen lediglich auf dem verbeserten Zahler, den Regenfall zu messen. Würden aber auch die meteorologischen Verhältnisse zufällig eine Junahme des Regenfalls in der angegebenen Periode veranlaßt haben, würde dies nur beweisen, was noch kein Vermögen bestritten hat: daß die Bewaldung eines Landes auf die Quantität des fallenden Regens vielfach einflusß hat.

Die Legistriken, topographische Zeichner für das Kriegsamt, geheiligte Gelehrte im Comptrollers-Amt, Meteorologen und Unterfachern im Patentamt müssen sich über ihre Fähigkeiten vor einem aus Sachverständigen zusammengesetzten Prüfungsrat ausspielen. Für das Patentamt allein wurden in den letzten Wochen 50 Bewerber in fünf Gruppen geprüft. Diese Prüfungen waren die ausgedehntesten und vielseitigsten von allen.

Die Bewerber um Stellen im Patentamt müssen Kenntnisse in der Mathematik bis hinauf zur Astronomie besitzen, ferner solche in der Chemie, Physik und Technik und in der Auslegung mechanischer Zeichnungen. Diejenigen, die Deutsch und Französisch verstanden, fanden dafür besondere Anerkennung. Beide wurde die Zeichnung einer Maschine vorgelegt, der gegenwärtige Zahaber ist der Regenfall in den Jahren von 1830 bis 1850 alljährlich 3 Zoll im Durchschnitt. Der Regenfall hat nicht ab, sondern die Längenlinien der verfallenen Landmauern angenommen und betrug 3 Zoll im Jahre 1830 nur 27,7, im Jahre 1880 aber 30 Zoll. Diese Junahme ist jedoch eine schreinbare und bereut wenigstens im Großen und Ganzen lediglich auf dem verbeserten Zahler, den Regenfall zu messen. Würden aber auch die meteorologischen Verhältnisse zufällig eine Junahme des Regenfalls in der angegebenen Periode veranlaßt haben, würde dies nur beweisen, was noch kein Vermögen bestritten hat: daß die Bewaldung eines Landes auf die Quantität des fallenden Regens vielfach einflusß hat. In diesem Bezirk betrug der Regenfall in den Jahren von 1830 bis 1850 alljährlich 3 Zoll im Durchschnitt. Der Regenfall hat nicht ab, sondern die Längenlinien der verfallenen Landmauern angenommen und betrug 3 Zoll im Jahre 1830 nur 27,7, im Jahre 1880 aber 30 Zoll. Diese Junahme ist jedoch eine schreinbare und bereut wenigstens im Großen und Ganzen lediglich auf dem verbeserten Zahler, den Regenfall zu messen. Würden aber auch die meteorologischen Verhältnisse zufällig eine Junahme des Regenfalls in der angegebenen Periode veranlaßt haben, würde dies nur beweisen, was noch kein Vermögen bestritten hat: daß die Bewaldung eines Landes auf die Quantität des fallenden Regens vielfach einflusß hat.

Die Legistriken, topographische Zeichner für das Kriegsamt, geheiligte Gelehrte im Comptrollers-Amt, Meteorologen und Unterfachern im Patentamt müssen sich über ihre Fähigkeiten vor einem aus Sachverständigen zusammengesetzten Prüfungsrat ausspielen. Für das Patentamt allein wurden in den letzten Wochen 50 Bewerber in fünf Gruppen geprüft. Diese Prüfungen waren die ausgedehntesten und vielseitigsten von allen.

Die Legistriken, topographische Zeichner für das Kriegsamt, geheiligte Gelehrte im Comptrollers-Amt, Meteorologen und Unterfachern im Patentamt müssen sich über ihre Fähigkeiten vor einem aus Sachverständigen zusammengesetzten Prüfungsrat ausspielen. Für das Patentamt allein wurden in den letzten Wochen 50 Bewerber in fünf Gruppen geprüft. Diese Prüfungen waren die ausgedehntesten und vielseitigsten von allen.

Die gefährliche Fernsprecher. Als ein Spion allerbedeutender Art sich in neuerster Zeit das bisher für unschuldig gehaltene Telefon entpuppt und Gemänner, die sich nicht allerwegen des seltsamsten Vertrauens ihrer Gattinnen erfreuen, mögen sich vor demselben

gar sehr in Acht nehmen! Geht z. B. so ein armer, unglücklicher Mann in der Abendstunde von Hause fort und sagt der liebenden Gattin, er gehe in den Club. Ob er wirklich sich dorthin begibt, oder ob es ein bedauerlicher Irrefall ist, auf den er unterwegs gerath — wer weiß es? Wir nicht! Die Gattin aber auch nicht. Und wie nun eines Weibes Kopfschädel voller Blumen und Tücher steht, so fahrt es plötzlich durch den Club, über den Verbleib ihres Mannes Nachforschungen anzustellen. Sie läuft also ein Stündchen verstreichen, dann nimmt sie Hut und Mantel und geht in ein Colonialwarengeschäft, von dem sie weiß, daß es Telefonanstalt ist. Ein kleiner Einstaufschrank steht, und die Schritte und das Areal der von ihnen besetzten Landstraße eindringt an; wir müssen uns darauf befreien, einzelne der nächsten Landstraßen zu nennen. T. A. Jenks Co., Sig. ext. use. — „Na, Sie sind ja kein Reporter, Ihnen kann ich das Ding schon verraten; aber ganz unter uns: Seien Sie einmal von hinten.“ — „Hm: ox zine ung! Das stimmt, aber wozu denn der Doktorous?“ — „Damit ein anderer Apotheker die Verordnung nicht lesen und mir den mißverstandenen Verdacht vor der Nase wegknallen kann.“ — „Ah so, der Arzt ist also ein intimer Freund von Ihnen?“ — „Genius sehr intim.“

Die Sensation des Tage ist in Washington das — „Baby“ des chinesischen Gesandten. Täglich befinden zahlreich die Damen des Bundeshauses das Haus des Gesandten, um das „Baby“ zu bewundern. Der Papa ist ein Soldat, der aus 20 Meilen lange tritt, die der allgemeine Nutzung Land entziehen, das ihnen nicht gehört; die Jenny von Nelson & Son in Nevada bringen es nur auf 25 Meilen weit. So geht es in langer, langer Reise fort. Späterhin, die bis 1000 bis 50.000 Amerikaner haben, haben Zonne von 50 Meilen lange erreicht, die der allgemeine Nutzung Land entziehen, das ihnen nicht gehört; die Jenny von Nelson & Son in Nevada bringen es nur auf 25 Meilen weit. So geht es in langer, langer Reise fort. Späterhin, die bis 1000 bis 50.000 Amerikaner haben, haben Zonne von 50 Meilen lange erreicht, die der allgemeine Nutzung Land entziehen, das ihnen nicht gehört; die Jenny von Nelson & Son in Nevada bringen es nur auf 25 Meilen weit. So geht es in langer, langer Reise fort. Späterhin, die bis 1000 bis 50.000 Amerikaner haben, haben Zonne von 50 Meilen lange erreicht, die der allgemeine Nutzung Land entziehen, das ihnen nicht gehört; die Jenny von Nelson & Son in Nevada bringen es nur auf 25 Meilen weit. So geht es in langer, langer Reise fort. Späterhin, die bis 1000 bis 50.000 Amerikaner haben, haben Zonne von 50 Meilen lange erreicht, die der allgemeine Nutzung Land entziehen, das ihnen nicht gehört; die Jenny von Nelson & Son in Nevada bringen es nur auf 25 Meilen weit. So geht es in langer, langer Reise fort. Späterhin, die bis 1000 bis 50.000 Amerikaner haben, haben Zonne von 50 Meilen lange erreicht, die der allgemeine Nutzung Land entziehen, das ihnen nicht gehört; die Jenny von Nelson & Son in Nevada bringen es nur auf 25 Meilen weit. So geht es in langer, langer Reise fort. Späterhin, die bis 1000 bis 50.000 Amerikaner haben, haben Zonne von 50 Meilen lange erreicht, die der allgemeine Nutzung Land entziehen, das ihnen nicht gehört; die Jenny von Nelson & Son in Nevada bringen es nur auf 25 Meilen weit. So geht es in langer, langer Reise fort. Späterhin, die bis 1000 bis 50.000 Amerikaner haben, haben Zonne von 50 Meilen lange erreicht, die der allgemeine Nutzung Land entziehen, das ihnen nicht gehört; die Jenny von Nelson & Son in Nevada bringen es nur auf 25 Meilen weit. So geht es in langer, langer Reise fort. Späterhin, die bis 1000 bis 50.000 Amerikaner haben, haben Zonne von 50 Meilen lange erreicht, die der allgemeine Nutzung Land entziehen, das ihnen nicht gehört; die Jenny von Nelson & Son in Nevada bringen es nur auf 25 Meilen weit. So geht es in langer, langer Reise fort. Späterhin, die bis 1000 bis 50.000 Amerikaner haben, haben Zonne von 50 Meilen lange erreicht, die der allgemeine Nutzung Land entziehen, das ihnen nicht gehört; die Jenny von Nelson & Son in Nevada bringen es nur auf 25 Meilen weit. So geht es in langer, langer Reise fort. Späterhin, die bis 1000 bis 50.000 Amerikaner haben, haben Zonne von 50 Meilen lange erreicht, die der allgemeine Nutzung Land entziehen, das ihnen nicht gehört; die Jenny von Nelson & Son in Nevada bringen es nur auf 25 Meilen weit. So geht es in langer, langer Reise fort. Späterhin, die bis 1000 bis 50.000 Amerikaner haben, haben Zonne von 50 Meilen lange erreicht, die der allgemeine Nutzung Land entziehen, das ihnen nicht gehört; die Jenny von Nelson & Son in Nevada bringen es nur auf 25 Meilen weit. So geht es in langer, langer Reise fort. Späterhin, die bis 1000 bis 50.000 Amerikaner haben, haben Zonne von 50 Meilen lange erreicht, die der allgemeine Nutzung Land entziehen, das ihnen nicht gehört; die Jenny von Nelson & Son in Nevada bringen es nur auf 25 Meilen weit. So geht es in langer, langer Reise fort. Späterhin, die bis 1000 bis 50.000 Amerikaner haben, haben Zonne von 50 Meilen lange erreicht, die der allgemeine Nutzung Land entziehen, das ihnen nicht gehört; die Jenny von Nelson & Son in Nevada bringen es nur auf 25 Meilen weit. So geht es in langer, langer Reise fort. Späterhin, die bis 1000 bis 50.000 Amerikaner haben, haben Zonne von 50 Meilen lange erreicht, die der allgemeine Nutzung Land entziehen, das ihnen nicht gehört; die Jenny von Nelson & Son in Nevada bringen es nur auf 25 Meilen weit. So geht es in langer, langer Reise fort. Späterhin, die bis 1000 bis 50.000 Amerikaner haben, haben Zonne von 50 Meilen lange erreicht, die der allgemeine Nutzung Land entziehen, das ihnen nicht gehört; die Jenny von Nelson & Son in Nevada bringen es nur auf 25 Meilen weit. So geht es in langer, langer Reise fort. Späterhin, die bis 1000 bis 50.000 Amerikaner haben, haben Zonne von 50 Meilen lange erreicht, die der allgemeine Nutzung Land entziehen, das ihnen nicht gehört; die Jenny von Nelson & Son in Nevada bringen es nur auf 25 Meilen weit. So geht es in langer, langer Reise fort. Späterhin, die bis 1000 bis 50.000 Amerikaner haben, haben Zonne von 50 Meilen lange erreicht, die der allgemeine Nutzung Land entziehen, das ihnen nicht gehört; die Jenny von Nelson & Son in Nevada bringen es nur auf 25 Meilen weit. So geht es in langer, langer Reise fort. Späterhin, die bis 1000 bis 50.000 Amerikaner haben, haben Zonne von 50 Meilen lange erreicht, die der allgemeine Nutzung Land entziehen, das ihnen nicht gehört; die Jenny von Nelson & Son in Nevada bringen es nur auf 25 Meilen weit. So geht es in langer, langer Reise fort. Späterhin, die bis 1000 bis 50.000 Amerikaner haben, haben Zonne von 50 Meilen lange erreicht, die der allgemeine Nutzung Land entziehen, das ihnen nicht gehört; die Jenny von Nelson & Son in Nevada bringen es nur auf 25 Meilen weit. So geht es in langer, langer Reise fort. Späterhin, die bis 1000 bis 50.000 Amerikaner haben, haben Zonne von 50 Meilen lange erreicht, die der allgemeine Nutzung Land entziehen, das ihnen nicht gehört; die Jenny von Nelson & Son in Nevada bringen es nur auf 25 Meilen weit. So geht es in langer, langer Reise fort. Späterhin, die bis 1000 bis 50.000 Amerikaner haben, haben Zonne von 50 Meilen lange erreicht, die der allgemeine Nutzung Land entziehen, das ihnen nicht gehört; die Jenny von Nelson & Son in Nevada bringen es nur auf 25 Meilen weit. So geht es in langer, langer Reise fort. Späterhin, die bis 1000 bis 50.000 Amerikaner haben, haben Zonne von 50 Meilen lange erreicht, die der allgemeine Nutzung Land entziehen, das ihnen nicht gehört; die Jenny von Nelson & Son in Nevada bringen es nur auf 25 Meilen weit. So geht es in langer, langer Reise fort. Späterhin, die bis 1000 bis 50.000 Amerikaner haben, haben Zonne von 50 Meilen lange erreicht, die der allgemeine Nutzung Land entziehen, das ihnen nicht gehört; die Jenny von Nelson & Son in Nevada bringen es nur auf 25 Meilen weit. So geht es in langer, langer Reise fort. Späterhin, die bis 1000 bis 50.000 Amerikaner haben, haben Zonne von 50 Meilen lange erreicht, die der allgemeine Nutzung Land entziehen, das ihnen nicht gehört; die Jenny von Nelson & Son in Nevada bringen es nur auf 25 Meilen weit. So geht es in langer, langer Reise fort. Späterhin, die bis 1000 bis 50.000 Amerikaner haben, haben Zonne von 50 Meilen lange erreicht, die der allgemeine Nutzung Land entziehen, das ihnen nicht gehört; die Jenny von Nelson & Son in Nevada bringen es nur auf 25 Meilen weit. So geht es in langer, langer Reise fort. Späterhin, die bis 1000 bis 50.000 Amerikaner haben, haben Zonne von 50 Meilen lange erreicht, die der allgemeine Nutzung Land entziehen, das ihnen nicht gehört; die Jenny von Nelson & Son in Nevada bringen es nur auf 25 Meilen weit. So geht es in langer, langer Reise fort. Späterhin, die bis 1000 bis 50.000 Amerikaner haben, haben Zonne von 50 Meilen lange erreicht, die der allgemeine Nutzung Land entziehen, das ihnen nicht gehört; die Jenny von Nelson & Son in Nevada bringen es nur auf 25 Meilen weit. So geht es in langer, langer Reise fort. Späterhin, die bis 1000 bis 50.000 Amerikaner haben, haben Zonne von 50 Meilen lange erreicht, die der allgemeine Nutzung Land entziehen, das ihnen nicht gehört; die Jenny von Nelson & Son in Nevada bringen es nur auf 25 Meilen weit. So geht es in langer, langer Reise fort. Späterhin, die bis 1000 bis 50.000 Amerikaner haben, haben Zonne von 50 Meilen lange erreicht, die der allgemeine Nutzung Land entziehen, das ihnen nicht gehört; die Jenny von Nelson & Son in Nevada bringen es nur auf 25 Meilen weit. So geht es in langer, langer Reise fort. Späterhin, die bis 1000 bis 50.000 Amerikaner haben, haben Zonne von 50 Meilen lange erreicht, die der allgemeine Nutzung Land entziehen, das ihnen nicht gehört; die Jenny von Nelson & Son in Nevada bringen es nur auf 25 Meilen weit. So geht es in langer, langer Reise fort. Späterhin, die bis 1000 bis 50.000 Amerikaner haben, haben Zonne von 50 Meilen lange erreicht, die der allgemeine Nutzung Land entziehen, das ihnen nicht gehört; die Jenny von Nelson & Son in Nevada bringen es nur auf 25 Meilen weit. So geht es in langer, langer Reise fort. Späterhin, die bis 1000 bis 50.000 Amerikaner haben, haben Zonne von 50 Meilen lange erreicht, die der allgemeine Nutzung Land entziehen, das ihnen nicht gehört; die Jenny von Nelson & Son in Nevada bringen es nur auf 25 Meilen weit. So geht es in langer, langer Reise fort. Späterhin, die bis 1000 bis 50.000 Amerikaner haben, haben Zonne von 50 Meilen lange erreicht, die der allgemeine Nutzung Land entziehen, das ihnen nicht gehört; die Jenny von Nelson & Son in Nevada bringen es nur auf 25 Meilen weit. So geht es in langer, langer Reise fort. Späterhin, die bis 1000 bis 50.000 Amerikaner haben, haben Z